

## BILDMATERIAL

von Sylke Becker  
Telefon +49 69 756081-33  
E-Mail s.becker@vdw.de

## Künstliche Intelligenz macht Fabriken clever



((01\_Markus\_Spiekermann\_Fraunhofer.jpg))

Markus Spiekermann, Abteilungsleiter Datenwirtschaft beim Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST, ist überzeugt, dass durch den Nutzen von Künstlicher Intelligenz in der industriellen Fertigung ein hoher Grad an Automatisierung erreicht werden kann.

Foto: Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST

**Innovate Manufacturing.**

[www.emo-hannover.de](http://www.emo-hannover.de)



**((02\_Robin\_Hirt\_Prenode.png))**

Dr.-Ing. Robin Hirt, Geschäftsführer und Gründer des Karlsruher Start-ups Prenode GmbH, setzt auf die Technik des Dezentralen Machine Learning, um mehrere Maschinen miteinander zu einem KI-System zu vernetzen. So sollen Produktionsanlagen intelligent arbeiten und sogar voneinander lernen.

Foto: Prenode GmbH



**((03\_Trumpf\_Sorting\_Guide.jpg))**

Mit dem Sorting Guide von Trumpf sollen sich mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz Blechteile schnell und einfach sortieren lassen. Durch selbstlernende Bildverarbeitung erkennt das KI-System entnommene Teile und gibt über den Bildschirm eine Empfehlung zum Absortieren.

Foto: Trumpf SE + Co. KG



**((04\_Sorting\_Guide\_Screen.jpg))**

Der Sorting Guide des Werkzeugmaschinenherstellers Trumpf unterstützt mithilfe von Künstlicher Intelligenz die Mitarbeitenden bei der Entnahme lasergeschnittener Blechbauteile. So arbeiten Mensch und Maschine effizient zusammen.

Foto: Trumpf SE + Co. KG